

Ueberschauen wir noch einmal kurz die Ergebnisse dieses Abschnittes. Sprache und Stil der Vita sind durchaus mittelalterlich, und zwar der Art, dass eine Fälschung in nachmittelalterlicher Zeit und erst recht im 17. Jh. ausgeschlossen ist. Auf Grund der Bibelzitate weisen wir die Vita der Zeit vor 1250 zu. Eine genauere Zeitbestimmung ermöglicht der Cursus, der für das 12. Jh. zu sprechen scheint.

IV. Tatsachenkritik.

Werden in der Vita Arnoldi Ereignisse oder Zustände berichtet, die eine Abfassung im 12. Jh. ausschliessen? Ist auf Grund der erzählten Ereignisse und Zustände das Alter der Vita näher zu bestimmen? Nach diesen zwei Gesichtspunkten soll der Inhalt der Vita geordnet und untersucht werden.

1. Die Abstammung und Laufbahn Arnolds.

Ueber Arnolds Abstammung gibt uns die Vita in einem einzigen kurzen Satze nur einen sehr dürftigen Aufschluss: 'Itaque venerabilis Christi martir Arnoldus pago Maguntino ex religiosis nobilebusque parentibus extitit oriundus' (J. 606). Den Familiennamen nennt die Vita also nicht, was für das 12. Jh. durchaus nicht auffällig ist, verschweigt doch auch die der Mainzer Geschichtschreibung des 12. Jhs. angehörige Vita Adelberti den Geschlechtsnamen Adelberts, obwohl dieser aus dem bekannten Geschlecht der Grafen von Saarbrücken stammte¹.

Ist die Bezeichnung 'nobiles' im strengen Sinne des Wortes als 'edelfrei' zu fassen, so wäre die Erhebung Arnolds auf den Mainzer Stuhl erklärlich und den damaligen Zeitverhältnissen entsprechend; denn bis zum 13. Jh. ist kein Unedler auf dem Mainzer Stuhl nachweisbar². Mit gutem Grund nimmt daher J. Simon an, dass Arnold der Spross eines adeligen, freien Geschlechtes war³. Auch A. Schulte hält an der edelfreien Geburt Arnolds fest⁴.

1) Jaffé, *Bibl. rerum Germ.* 3, 569 Vers 45 ff. 2) J. Simon, *Stand und Herkunft der Bischöfe der Mainzer Kirchenprovinz im Mittelalter* (Diss. Bonn 1908) 13. 3) Ebd. 12. 4) *Der Adel und die deutsche Kirche im Mittelalter* (Kirchenrechtliche Abhandlungen, herausg. von U. Stutz, Heft 63 und 64, Stuttgart 1910) 62.